

PHREN

EINLADUNG ZUR 20. JAHRESTAGUNG

München, 27. Februar - 2. März 1997

Rahmenthema: Wie und wodurch bedingt sich Neues

DONNERSTAG, 27. Februar

Nymphenburgerstr. 121

ab 16.00 Uhr Eintreffen und Begrüßung der Gäste
Mitgliederversammlung

19.00 Uhr C. Ulises Moulines, Wissenschaftstheoretische Ansätze
zur Frage der naturwissenschaftlichen Innovation

FREITAG, 28. Februar

Nymphenburgerstr. 121

9.45 - 13.00 Uhr
und 15.00 - 17.00 Uhr Referate zum Rahmenthema und Diskussion:

Hans Günter Dosch, Against Philosophy (Stephen
Weinberg) - auch gegen Cassirer ?

Ulrich Wolf, Wechselseitige Bedingtheit von Ontogenese
und Phylogenese

Helmut Berninger, Versuch einer These: Zukünftig
Formales im Durchgang des Jetzt als resümierende Inte-
gration (nicht als Summe) des formal Vergangenen schon
in der vergangenen Formalität vorbedingt, gleichsam
wie vorprogrammiert

FREITAG, 28. Februar

PHREN-Räume, Schraudolphstr. 38, Rgb.

20.00 Uhr "WIR WISSEN NICHTS"

MIT Gertraude Adamo-Rothe, Herbert Metzenleitner,
Edith Rom, Stephan Wunderlich

anschließend:

PHREN-Theatergruppe

THEATERPROJEKT STUDIE IN GERÄUSCHEN IV von Carmen
Nagel-Berninger, mit Inge Salcher, Michael Kopfermann,
Michael Steimer; Regie Carmen Nagel-Berninger

SAMSTAG, 1. März

Nymphenburgerstr. 121

9.45 - 13.00 Uhr
und 15.00 - 17.00 Uhr Referate zum Rahmenthema und Diskussion:

Reinhard Kapp, Beitrag zum Rahmenthema

Michael Kopfermann, Ton - Klang - Harmonie (?) ?

SAMSTAG, 1. März

PHREN-Räume, Schraudolphstr. 38, Rgb.

20.00 Uhr Hans Rudolf Zeller, HUSSERL-TÖNE, Lektürekomposition
mit Projektionen, mit Hans Rudolf Zeller und
Karin Freericks

anschließend:

DAS PHREN-ENSEMBLE, Carmen Nagel-Berninger - Viola,
Inge Salcher - Cello alto, George Augusta - Bassetto,
Michael Steimer - Tenorhorn, Michael Kopfermann -
Helikon